
FSK-Vorsitz: Montenegro**OSZE-Vorsitz: Serbien****60. GEMEINSAME SITZUNG
DES FORUMS FÜR SICHERHEITSKOOPERATION
UND DES STÄNDIGEN RATES**

1. Datum: Montag, 13. Juli 2015

Beginn: 15.35 Uhr

Schluss: 16.55 Uhr

2. Vorsitz: Botschafterin S. Milačić (FSK) (Montenegro)
Botschafter V. Žugić (StR) (Serbien)

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: **AKTUELLE INFORMATIONEN DURCH DEN
LEITENDEN BEOBACHTER DER SONDER-
BEOBACHTERMISSION DER OSZE IN DER
UKRAINE**

Vorsitz (StR), Leitender Beobachter der Sonderbeobachtermission der OSZE in der Ukraine (PC.FR/26/15 OSCE+), Luxemburg – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island und Montenegro; dem Land des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Bosnien und Herzegowina; dem Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Land Liechtenstein; sowie mit Georgien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (FSC-PC.DEL/4/15), Russische Föderation, Türkei (FSC-PC.DEL/7/15 OSCE+), Schweiz, Vereinigte Staaten von Amerika (FSC-PC.DEL/5/15), Kanada, Norwegen, Österreich (auch im Namen von Belgien, Irland und Spanien) (Anhang), Belarus (FSC-PC.DEL/8/15 OSCE+), Ukraine (FSC-PC.DEL/6/15 OSCE+)

Punkt 2 der Tagesordnung: **SONSTIGES**

(a) *Informelles Treffen zum Stand des Projekts betreffend Kleinwaffen und leichte Waffen in Belarus am 14. Juli 2015:* FSK-Koordinator für Projekte betreffend

Kleinwaffen und leichte Waffen und Lagerbestände konventioneller Munition
(Vereinigte Staaten von Amerika)

- (b) *Aufruf zur Teilnahme an einer Erhebung des Instituts der Vereinten Nationen für Abrüstungsforschung zur Endverbleibs-/Endverwenderkontrolle durch die Teilnehmerstaaten der OSZE: Vorsitz (FSK)*

4. Nächste Sitzung:

wird noch bekanntgegeben



**Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Forum für Sicherheitskooperation
Ständiger Rat**

FSC-PC.JOUR/47
13 July 2015
Annex

GERMAN
Original: ENGLISH

60. Gemeinsame Sitzung des FSK und des StR
FSK-StR-Journal Nr. 47, Punkt 1 der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG
DER DELEGATION ÖSTERREICHS
(AUCH IM NAMEN VON BELGIEN, IRLAND UND SPANIEN)**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

diese Erklärung erfolgt im Namen von Belgien, Irland und Spanien sowie im Namen meiner eigenen Delegation. Wir schließen uns voll und ganz der Erklärung an, die im Namen der EU abgegeben wurde.

Lassen Sie mich eingangs Botschafter Apakan begrüßen und ihm für seine umfassende Unterrichtung über die Umsetzung des Mandats der OSZE-Sonderbeobachtermission (SMM) und die jüngsten Entwicklungen in der Ukraine danken. Wir danken auch dem FSK-Vorsitz und dem Amtierenden Vorsitz für die Einberufung einer gemeinsamen FSK/StR-Sitzung zu diesem wichtigen Thema. Das steht im Einklang mit dem Beschluss des Ministerrats von Bukarest 2001 in Bezug auf die Anleitung für das mögliche Zusammenwirken zwischen dem FSK und dem StR in der ersten Dimension der OSZE.

Wir bekräftigen natürlich unsere Unterstützung für die Sonderbeobachtermission der OSZE in der Ukraine und ihr Mandat, zu dem wir uns nach wie vor bekennen, sowie unsere Unterstützung für die Vereinbarungen von Minsk.

Das FSK kann unserer Ansicht nach zur Umsetzung des Mandats der SMM insbesondere auf dem Gebiet der Verminderung der Risiken, der Konfliktlösung und der Verifikation beitragen. Das Forum hat den Auftrag, sich mit einem breiten Spektrum politisch-militärischer Fragen zu befassen. Unter anderem sind das die Sicherheit im herkömmlichen Sinn zwischen und innerhalb von Staaten, Rüstungskontrolle und VSBM, verschiedene Bedrohungen infolge des illegalen Handels mit Waffen und Munition aller Art, die physische Sicherung und Verwaltung dieser Lager, Minenräumeinsätze und die Identifizierung militärischer Ausrüstung. Das Forum kann darüber hinaus Verstöße gegen den OSZE-Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit untersuchen.

Die im FSK zur Verfügung stehenden Ressourcen, auch diplomatische und militärische Expertise, könnten im Aufgabenbereich der ersten Dimension besser genutzt werden, insbesondere im Zusammenhang mit der aktuellen Lage in der Ukraine. Diese

Expertise kann auch hilfreich sein, die Unterstützung, die Teilnehmerstaaten gegebenenfalls für die SMM in der Ukraine bereitstellen, zu nutzen und zu koordinieren. Das ist bereits bei mehreren Initiativen zur Unterstützung der Beobachter geschehen.

Unsere Debatte im FSK konzentrierte sich bisher weitgehend auf nationale Standpunkte und ließ wenig Raum für eine echte politisch-militärische Aussprache. Unserer Ansicht nach sollte das FSK zusätzlich zu den Berichten der SMM ein verstärktes Bewusstsein für die Lage entwickeln, um die Mission besser zu unterstützen.

Frau Vorsitzende, Herr Vorsitzender,

wir sind im Zusammenhang damit der Auffassung, dass ein Besuch von Vertretern des FSK bei der SMM der Bewusstseinsbildung im Forum in Bezug auf die Lage dienlich wäre und einen sinnvollen Austausch mit der SMM darüber ermöglichen würde, mit welcher Art von Hilfe die Teilnehmerstaaten – auch über das FSK – zum Gesamterfolg der Mission beitragen können. Wir wären daher dankbar, wenn ein solcher Besuch jetzt weiter besprochen werden könnte.

Herr Botschafter Apakan, im Lichte dieser Ausführungen würden wir gerne von Ihnen hören, auf welche Weise das FSK aus Ihrer Sicht der SMM bei der Umsetzung der Vereinbarungen von Minsk weitere Hilfestellung leisten könnte.

Ich bitte um Aufnahme dieser Erklärung als Anhang in das Journal des Tages.

Ich danke den Vorsitzenden.